

# 11.02.2025 // FabAccess Community Call Notes

## Ort + Zeit

<https://jitsi.stadtfabrikanten.org/fabaccess> von 19.00 bis 21.30 Uhr

## Anwesend

1. Mario (Stadtfabrikanten e.V.)
  - wird FabAccess produktiv dieses Jahr einsetzen (FabLab Chemnitz)
2. Andreas (Attraktor e.V. Hamburg) - beruflich Softwareentwickler
3. Tobias (Attraktor e.V. Hamburg) - Elektroingenieur
4. Joris Bijkerk (Makerspace Bocholt)
  - hat FabAccess produktiv im Einsatz mit aktuell 80 Nutzern und ca. 25-30 Maschinen
5. André (Sternlabor Plauen)
  - hatten bis Umzug FabAccess in Elektrobereich im Satz, zwischenzeitlich Probleme mit FabAccess, sind umgezogen, FabAccess läuft noch nicht dort
6. Roy (Makerspace Leipzig)
  - FabAccess noch nicht im Einsatz, aber Elektroinstallation dafür in der Planung
7. Michael (Makerspace Gütersloh)
  - FabAccess stockt gerade etwas, Fabreader und Hardware getestet, Prototypen sollten umgesetzt werden. Es läuft noch nicht.
8. Flo (Hackwerk Aalen)
9. Luca (Hackwerk Aalen)
10. Grauly (Hackwerk Aalen)
  - bei FabReader-Gruppe dabei (Gehäuse für bisherigen FabReader gemacht, bisher noch nicht im Einsatz)
11. Fadia (Vorständin Verbund Offener Werkstätten e.V.)
12. Anjusch (Verbund Offener Werkstätten e.V.)
13. Jonny ZAM (Softwareentwicklung FabAccess Honorarkraft)
14. Achim (Teamwerk)

## Besprochene Themen

**Hinweis: Die Videoaufzeichnung des Calls hat technisch leider nicht funktioniert, wie sich im Nachhinein herausstellte (veralteter Chromedriver von Jitsi - wurde danach behoben ...)**

# Was bisher geschah (Frage von Andreas Bergmeier)

Beginn 2018 mit FabLab Siegen, studentische Gruppe, die das Projekt betreut hat (Kai, Jannis, Nadja, Joseph) + Tasso.

VOW ziemlich von Anfang mit dabei, ist immer mehr vom VOW supportet worden. Gefördert in der Vergangenheit über anstiftung, Prototype Fund, Interfacer und DSEE

Später Betreuung durch gegründete RLKM UG

Auflösung der UG Mitte letzten Jahres, dadurch Stillstand und Neusortierung

Vorstellung FabAccess vor kurzen beim ChCh (fasst auch etwas zusammen):

<https://pad.stadtfabrikanten.org/p/winterchaos-2025-fabaccess>

## Stand der Entwicklung im Hintergrund (Server, Client, APIs, etc.)

Mario: Xamarin-basierter Borepin-Client ist gerade nicht mehr überall verfügbar. Und es gab Fragen zu Framework und Schnittstellen. Für Web Application gab es Leute, die sich u.a. damit beschäftigen wollten -> Jonny und Andreas. Client soll abgelöst werden.

Jonny: noch nichts Konkretes in die Richtung geplant. Idee serverseitig und API-Doku dafür fertig machen. Dann sollte Web-Interface dafür gebaut werden. Andreas: Hat sich mit Rust usw. auseinandergesetzt. Hat Schnittstelle testweise auf Rust umgebaut. Es braucht Leute dafür, die Zeit haben, damit was Funktionierendes entstehen kann. Mit dem aktuellen Stand ist das wahrscheinlich nicht möglich. Frage: Ist es also sinnvoll, das wirklich weiter zu tun? Vielleicht sollten wir mal mit den Fab-manager-Leuten sprechen und FabAccess da irgendwie integrieren?

Andreas: Fab-Manager als Thema in die Runde geworfen: kann man Fab-Manager mit FabAccess verheiraten? Was kann die App? Ist sie Open Source? -> FabManager ist Open Source, sie haben aber keinen RFID-Support; Schalten von Hardware (Also der ganze Sinn von FabAccess) scheint bei FabManager noch nicht vorhanden zu sein. Sonst ist es fertig. -> könnte man sich mal genauer anschauen!

Schalten von Hardware (Also der ganze Sinn von FabAccess) scheint bei Fab-manager noch nicht da zu sein -> der ganze Sinn von FabAccess

## Stand Dokumentation / Public Server

Mario:

- Wenn er dazu kommt, räumt er weiter Doku auf.
- Mail Server läuft seit einigen Wochen und empfängt offizielle Mails.
- baut/plant gerade ein FabAccess Server Debian-Paket. Dazu ist er noch nicht gekommen.
- Es gibt weiterhin noch einiges zu tun. Die Hardware-Projekte müssten richtig sauber dokumentiert werden. Es ging ja Hardware an die Projektwerkstätten raus (Shellys...). Auch da ist er auf Zuarbeit angewiesen. Fotos oder zwei/drei Zeilen, Erfahrungen aus den Werkstätten wäre nutzbringend.
- Testserver unter [test.fab-access.org](https://test.fab-access.org) reaktivieren (Status quo)

## Google Play Fail

Problem: Android-App ist gerade nicht mehr im PlayStore.

Jonny:

- ist da dran; wird das in den nächsten Wochen wieder verfügbar machen. Hat einen neuen Entwickleraccount angelegt und versucht dort erstmal die "aktuelle" alte Version hochzuladen
- es gibt eine neue Serverversion mit Datenbankexport als Textdatei.
- WICHTIG FÜR JORIS bzw. Leute, die Fabaccess produktiv mit bestehenden Benutzern einsetzen: Die Datenbank muss einmal exportiert und importiert werden für das Update der Rust-Version. Wir können gerne ein Meeting dafür machen
- @ FabReader: Was ist der Mikrokontroller / Netzwerkanschluss? Wie viel Software gibt es da?
- Meine Entwicklungs-Roadmap (zeitlich geordnet):
  - Benutzerdatenbank modular machen
  - LDAP und SQL-Backends fertig bauen
  - API auf HTTP umbauen
  - Authentifikation per OIDC anbinden

## Stand FabReader v3

Hackwerk: Sie haben Geld und Teile bekommen. Zubehör ist eingekauft. Es geht um die Platinen, die gerade gebaut werden. <https://aisler.net> werden den Prototyp fördern. Sobald der funktioniert, gehen sie in Produktion. Ist bisher noch auf Flo3's privatem git Repository. Wahrscheinlich muss noch einiges angepasst werden. Zugriff auf FabAccess git geht über Mario (kann ein offizielles FabReader v3 Projekt anlegen), dann kann das migriert werden. Es ist noch nicht fertig, aber Bauplanentwurf gibt es.

Andreas: Wo liegt die Firmware? Antwort: Sie machen nur die Hardware

André: Erfahrung mit Elektronik. Kann da mithelfen, falls sie Hilfe brauchen.

Joris: Wann stehen erste Reader zur Verfügung? Antwort von Flo: Gibt noch keinen Zeitplan, wird gerade ehrenamtlich gestemmt.

Joris: Hat Firmware erstellt, wurde umgeschrieben. Könnte nochmal was schreiben. Wichtig ist, dass eine Schnittstelle/Protokoll definiert wird.

Mario: Übersicht und Repo: FabReader v3 könnte public geschalten werden.

Jonny: Was ist genau der Zweck des Readers? Antwort Hackwerk: Kartenlesegerät, aber auch mit Eingabemöglichkeit.

Michael: FabReader sollte Anwesenheitskontrolle machen.

Mario: FabReader v3 ist das aktuelle Projekt. v2 war bisher existent, aber nicht public: <https://gitlab.com/fabinfra/fabhardware/FabReader2> - das wurde jetzt öffentlich gemacht + archiviert

Jonny: Firmware des Reader soll die bestehenden APIs verwenden (Cap'n Proto, später ggf. mal REST)

Hackwerk: beim 3D-Rendering von der Platine sieht man noch nicht viel, weil noch nicht alle Komponenten drauf sind.

Jonny: ESPHome. Frage: Gibt es das in 10 oder 20 Jahren noch? Was genau tut das?  
Antwort: ESPHome ist eine beliebte Komponente in Home Assistant. Mit hoher Wahrscheinlichkeit wird das Projekt dadurch noch lange leben und maintained werden

Joris: Es gibt einen funktionierenden Reader v1, der nicht in Verwendung ist, aber funktioniert. Kümmert sich darum, dass Jonny die Software bekommt, die u.U. von den GitLab-Repos abweichen (zu sichten).

**Stand Hardwarenutzung durch die Werkstätten - was wurde mit der Hardware realisiert, die durch die DSEE-Förderung an die Spaces gesendet wurde (z.B. Nuki Schlösser)**

Hier gab es kein direktes Feedback

**Thema Web Application**

Jonny und Andreas haben zusammen telefoniert und Ideen ausgetauscht. Gibt noch keine konkrete Implementierung, aber Drafts (siehe GitLab).

## wie und mit wem geht FabAccess in 2025+ weiter? Call for Participation in der Community

Frage nach Projektkoordination

Anjusch: Da gibt es mit dem Wegfall der UG letztes Jahre eine Lücke. Wir sind gerade dabei, uns neu aufzustellen.

Wunsch von Mario: Community Engagement nötig. Gemeinsame Strategie, mehr Leute die mitmachen. Er nimmt dieses Jahr FabAccess auf alle Veranstaltungen mit, auf denen er ist, um Netzwerk aufzubauen bzw. aufrecht zu erhalten.

## weitere geplante Veranstaltungen

Wer hat Zeit und Lust sich zu connecten und zu einer der Veranstaltungen einen Stand zusammen zu machen?

- Besuch Werkstatt BHT mit Tasso im März
- 22.+23.03.2025 - Chemnitzer Linux-Tage (CLT) - User Group Treffen
- ???.???.2025 - FAB:Universe (<https://fabuniverse.github.io/website>)
- 23.+24.08.2025 - MakerFaire Hannover
- 30.+31.08.2025 - Augsburg Sommercamp VOW
- 08.-11.10.2025 - Octobermake Guéret / Nouvelle Aquitaine
  - eventuell FabManager-Projekt mit einbeziehen. Hier kam parallel Anfrage von Axel Just rein (siehe VOW Chat)
- 24.+25.11.2025 - Open Source Hardware Konferenz 2025 Chemnitz (<https://www.oshop-network.de/konferenz-2025>)
- ???.???.2025 - JHV VOW
- 27.-30.12.2025 - 39C3 Hamburg

## FAQ/Probleme/Lösungen/Sonstiges

Andreas: Für ihn ist es wichtig, dass das Thema Projektmanagement geklärt ist.

Jonny: Ja, evtl. sollte das schnell geklärt werden.

Mario: Evtl. gibt es auch eine andere Möglichkeit, ohne Projektmanagement? Vielleicht auch über Rollenverteilung in Community möglich?

Flo: Realistisch, dass Prototyp bis April fertig ist.

Wunsch: Community Treffen einmal im Monat

Mario: Erfahrungen aus Communities, die Software schon seit vielen Jahren bauen (Vergleich Inkscape Community): Wie machen die das? Wir brauchen systemische Lösung.

Jonny: Am wichtisten ist, dass wir Leute suchen, die mitentwickeln, auch für seine Motivation.

Jonny: Server-Anwendung BFFH an einigen Stellen nicht optimal - viele Eigenlösungen, die mit vorhandenen guten Bibliotheken vmtl. besser gelöst werden könnten

---

Version #2

Erstellt: 2025-02-17 23:13:14 CET von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)

Zuletzt aktualisiert: 2025-02-25 21:22:13 CET von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)